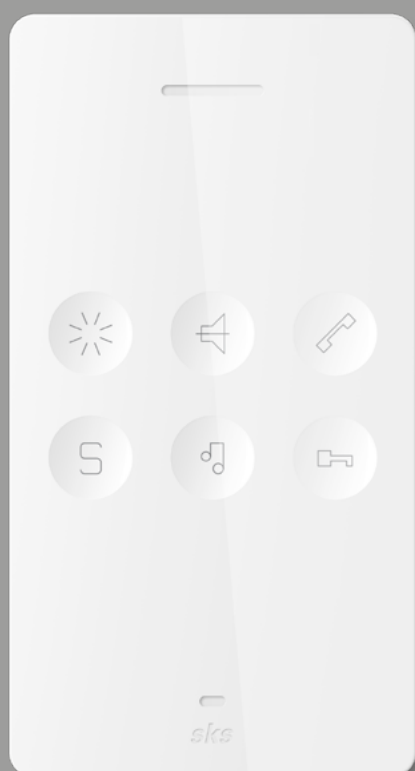


INSTALLATIONS ANLEITUNG

INSTALLATION INSTRUCTIONS

BS2012
Audio Freisprechen



Inhaltsverzeichnis

1	Installationsanleitung	3
2	Beschreibung	3
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
2.2	Leistungsmerkmale	3
2.3	Lieferumfang	3
2.4	Lagerung und Transport	3
2.5	Pflegehinweise	4
2.6	Modifikation	4
2.7	Sicherheit	4
3	Allgemeine Informationen zum 2-Draht BUS	4
4	Signalisierung	4
5	Klemmenbezeichnung	5
5.1	Anschluss	5
6	Pläne	5
6.1	Strukturplan	5
6.2	Verdrahtungsplan	6
7	Montageanleitung	6
7.1	Vorbereitung	6
7.2	Montage auf Unterputzdose oder Hohlwanddose	7
7.3	Montage Aufputz	8
7.4	Demontage	9
8	Inbetriebnahme	9
8.1	Einstellung der Hausrufadresse (d. h. genau ein Klingeltaster pro Haustürstation für eine Innensprechstelle)	9
8.2	Programmierung von Rufadressen	9
8.3	Programmierung der Hausrufadressen (d. h. zwei bis vier Klingeltaster pro Haustürstation für eine Innensprechstelle)	9
8.4	Programmierung von Internrufadressen	10
8.4.1	Internrufadressen, auf die die Innensprechstelle reagiert	10
8.4.2	Internrufadressen, die von der Innensprechstelle gesendet werden	11
8.4.3	Anwendungsbeispiel	12
8.5	Löschen aller Rufadressen	14
9	Bedienung	14
9.1	Tasten	14
10	Technische Daten	17
11	Service	17
11.1	Gewährleistung	17
11.2	Service und Support	17
11.3	Anschrift	17
12	Entsorgungshinweise	17
13	Haftungsausschluss	18
14	Anhang	19
15	Notizen	20

1 Installationsanleitung



WICHTIG!
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN!
FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN!

2 Beschreibung

Mit der BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle kann mit SKS Türstationen und anderen SKS Innensprechstellen kommuniziert und ein Türöffner entriegelt werden.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ✓ Optische und akustische Signalisierung von Türrufen, Etagenrufen und internen Rufen
- ✓ Rufannahme per Touch Key
- ✓ Türöffnerfunktion
- ✓ Licht schalten (nur mit zusätzlichem Schaltaktor)
- ✓ Ausschließlich zum Gebrauch im tropf- und spritzwasserfreien Innenbereich

2.2 Leistungsmerkmale

- ✓ SKS BUS-Technik
- ✓ Tastenfunktionen: Rufannahme, Türöffnung, Einstellung Ruflautstärke und Rufmelodien, Rufabschaltung (Ruf schaltet sich nach 12 Stunden automatisch wieder ein), potenzialfreie Schaltfunktion möglich (über Schaltaktor 300022 und Busaktormodul 300095, ohne zusätzliche Adern)
- ✓ Optische Rufsignalisierung über LED
- ✓ Mithörsperre
- ✓ Ein-Mann-Installation und -Programmierung
- ✓ Optional Parallelschaltung von bis zu 4 Innensprechstellen
- ✓ 8 Hausruf- und 4 Etagenrufmelodien
- ✓ Lautstärke der Rufmelodie 5-fach einstellbar
- ✓ Sprachlautstärke 3-fach einstellbar
- ✓ Freisprechfunktion
- ✓ Bedienung über 6 konkav geformte Tasten (ermöglichen die optimale Bedienbarkeit für jede Altersklasse)
- ✓ Audio- und Videoinnensprechstellen sind innerhalb einer Anlage kombinierbar
- ✓ Montage auf UP- oder Hohlwanddose erforderlich
- ✓ Aufputzmontage
- ✓ Abmessungen 80 x 150 x 13 mm

2.3 Lieferumfang

- ✓ Innensprechstelle BS2012 Audio Freisprechen
- ✓ Bedienungsanleitung

2.4 Lagerung und Transport

Nur in Originalverpackung transportieren, trocken und kühl lagern.

2.5 Pflegehinweise

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen Tuch, welches mit einer milden Seifenlösung angefeuchtet ist. Trockene Reinigung, aggressive Reiniger und Scheuermittel können die Oberfläche beschädigen.

2.6 Modifikation

Eine Modifikation (Umbau oder Änderungen) der BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle ist nicht erlaubt.

2.7 Sicherheit



Gefahr für Personen durch einen elektrischen Schlag. Verbrennungsgefahr, Geräteschäden und Fehlfunktionen. Bei der Installation sind die Richtlinien der VDE 0100 und VDE 0800 einzuhalten (Deutschland).

Gegenmaßnahmen:

- ✓ Schalten Sie zu Beginn der Arbeiten alle spannungsführenden Leitungen frei.
- ✓ Sichern Sie die ausgeschalteten Leitungen gegen irrtümliches Wiedereinschalten.
- ✓ Stellen Sie Spannungsfreiheit durch Messung fest.
- ✓ Decken Sie benachbarte, unter Spannung stehende oder leitfähige Teile ab.
- ✓ Alle Arbeiten und elektrische Anschlüsse müssen den nationalen Bestimmungen des jeweiligen Landes entsprechen.



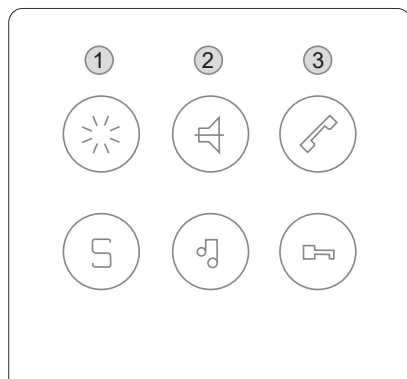
Montage, Installation, Reparaturen und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!
Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Die SKS Planungshilfe für 2-Draht Audio und 6-Draht Video (Download unter www.sks-kinkel.de) muss bei der Installation beachtet werden!

3 Allgemeine Informationen zum 2-Draht BUS

- ✓ Der Schleifenwiderstand von der Verteilung bis zu den Innensprechstellen darf maximal 8Ω betragen.
- ✓ Von der Verteilung zur Türstation darf der Schleifenwiderstand 6Ω nicht überschreiten.
- ✓ Die BUS-Spannung muss zwischen 19 und 26V liegen.
- ✓ Für die BUS-Linien und auch für alle anderen dargestellten Funktionen sollten verdrehte Adernpaare verwendet werden. Empfohlene Leitung ist: JY(St) Y in 0,8 mm². Bei Bedarf ist der Schirm statisch zu erden.

4 Signalisierung



LED 1: Tastendruck erkannt

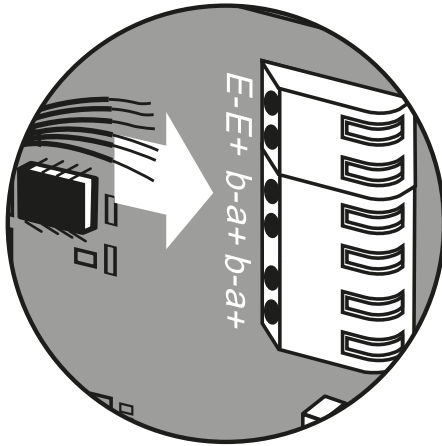
LED 2: Rufabschaltung aktiv

LED 3: Optische Rufsignalisierung

5 Klemmenbezeichnung

Klemmen	Bezeichnung
a+/b-	BUS-Klemmen
E+/E-	Etagentaster (optional)

5.1 Anschluss



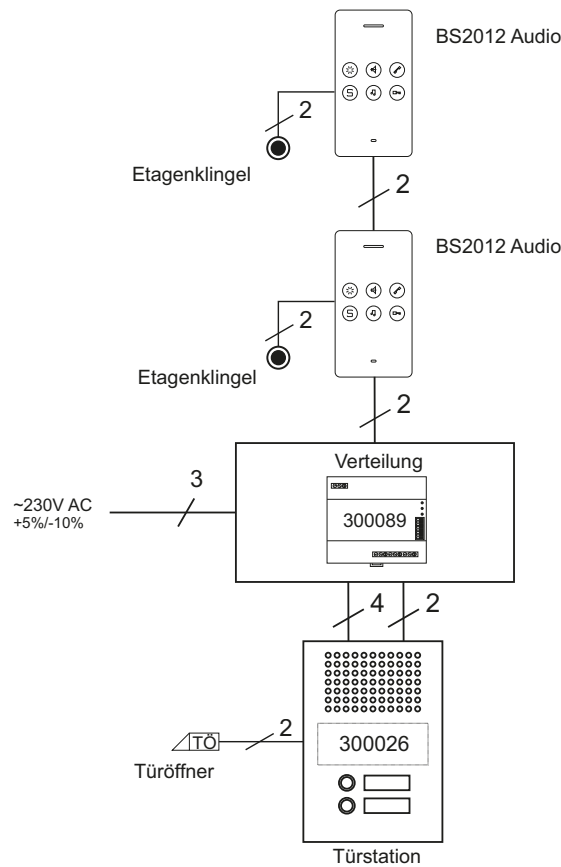
Schließen Sie die Adern des zuvor verlegten Kabel an die Klemmen auf der Rückseite der Innensprechstelle an.

ACHTUNG: Der Anschluss der Klemmen darf nur in spannungsfreiem Zustand zu erfolgen!

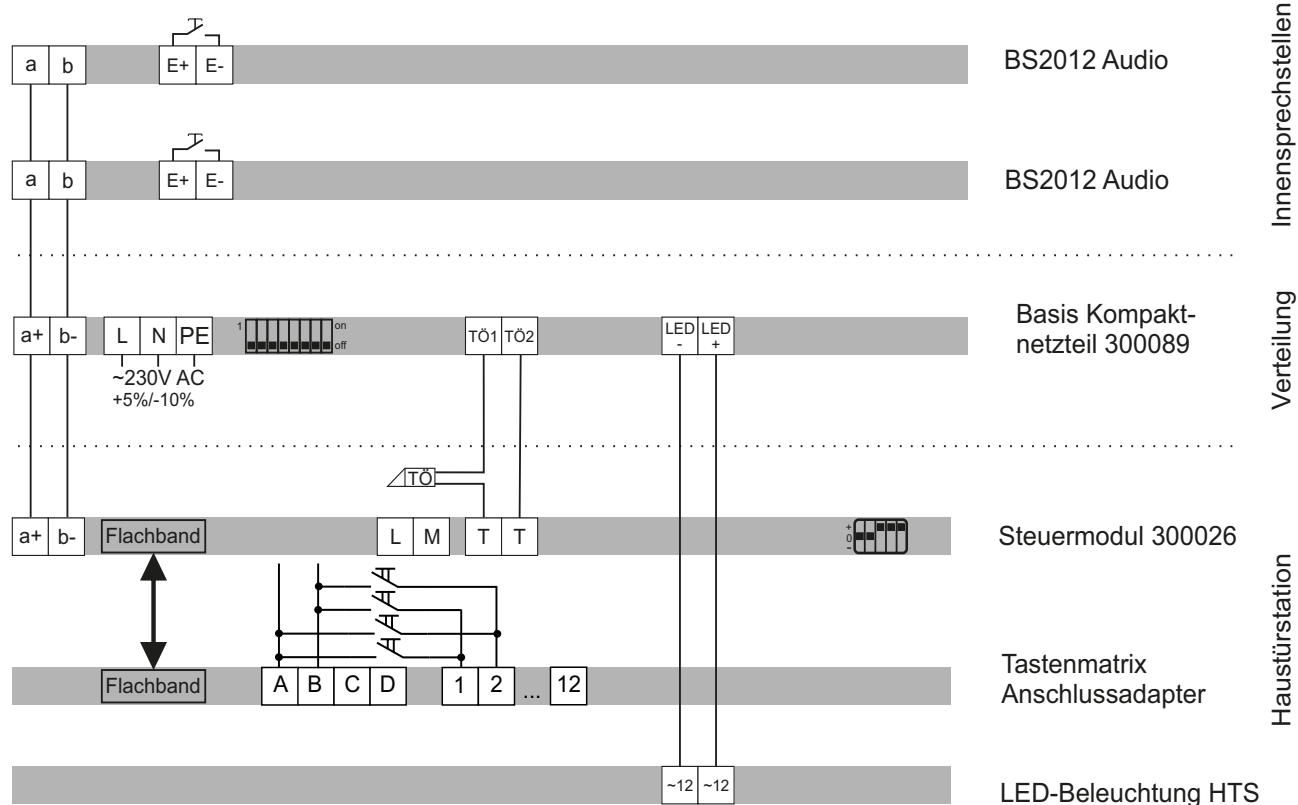
Um Fehler beim Anschluss zu vermeiden, nehmen Sie die Planungshilfe oder den Verdrahtungsplan zur Hilfe.

6 Pläne

6.1 Strukturplan

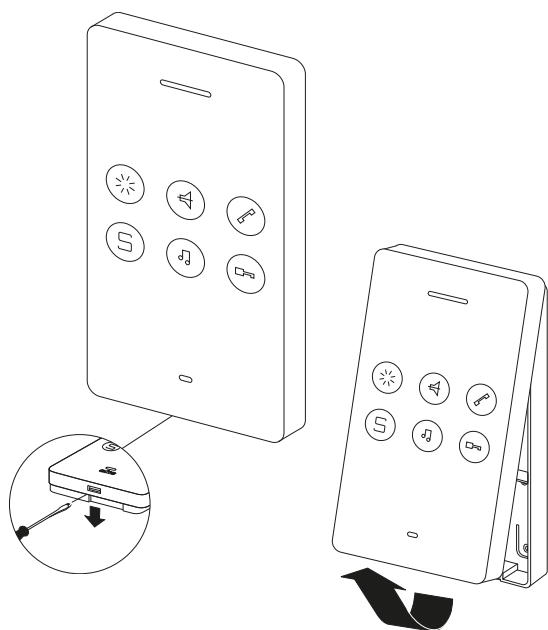


6.2 Verdrahtungsplan



7 Montageanleitung

7.1 Vorbereitung

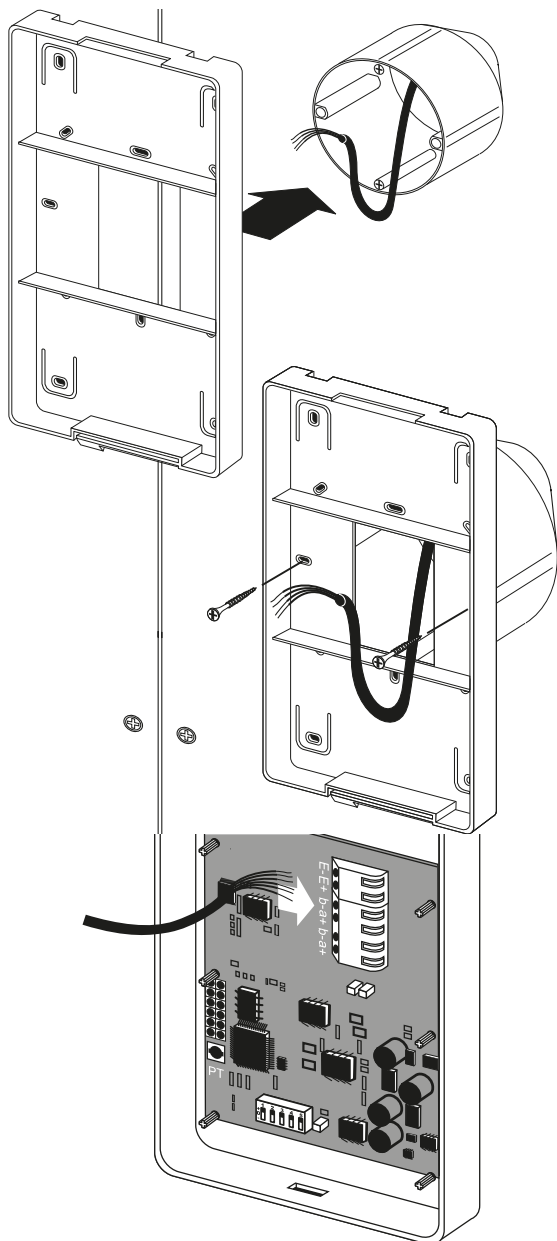


Lösen Sie die Innensprechstelle mithilfe eines Schraubendrehers von dem Geräteträger, indem Sie mit dem Schraubendreher in die Entriegelungsöffnung auf der Unterseite der Innensprechstelle hineindrücken.

Nehmen Sie vorsichtig die Innensprechstelle, wie auf der Zeichnung zu sehen, von dem Geräteträger ab.

Ziehen Sie die Oberseite der Innensprechstelle zu sich hin und heben Sie dann diese nach oben hin ab.

7.2 Montage auf Unterputzdose oder Hohlwanddose



Vor dem Befestigen des Geräteträgers wird empfohlen eine Unterputz- oder Hohlwanddose zu installieren, um den Geräteträger anschließend mit Schrauben an der Unterputz- oder Hohlwanddose zu befestigen. Benutzen Sie dazu die Befestigungslöcher im mittleren Bereich des Geräteträgers.

Es wird empfohlen den Geräteträger zusätzlich mit Schrauben an jeder der vier Ecken zu befestigen

Ziehen Sie das Installationskabel vor dem Anschrauben des Geräteträgers durch eine der rückseitigen Öffnungen! Legen Sie dabei nur die zum Anschluss wirklich benötigten Adern in das Gerät. Das Kabel darf im komplett montierten Zustand nicht gequetscht oder scharf geknickt werden.

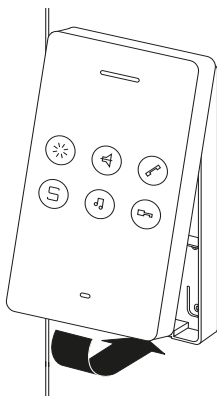
Schließen Sie die Adern des zuvor verlegten Kabels an die Anschlussklemmen auf der Rückseite der Innensprechstelle an.

ACHTUNG: Der Anschluss der Klemmen darf nur in spannungsfreiem Zustand zu erfolgen!

Um Fehler bei dem Anschluss zu vermeiden, nehmen Sie die Planungshilfe oder den Verdrahtungsplan zur Hilfe.

Stellen Sie die SKS BUS-Rufadresse am DIP-Schalter auf der Rückseite der BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle ein. Jede Adresse ist einem Klingeltaster an der Türstation zugeordnet. Die SKS BUS-Rufadressentabelle befindet sich im Anhang dieser Anleitung.

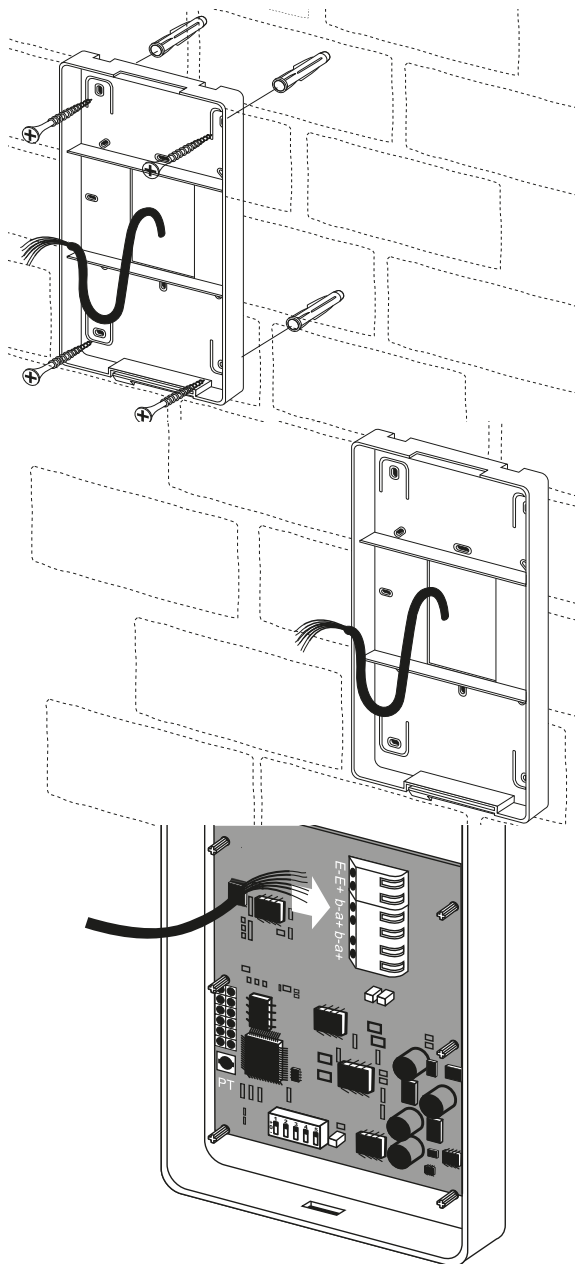
Bei einem späteren Austausch einer Innensprechstelle ist unbedingt auf die Einstellung des DIP-Schalters zu achten!



Hängen Sie als nächstes die Innensprechstelle im oberen Bereich des Geräteträgers ein. Achten Sie hierbei darauf, dass keine freiliegenden Adern die Leiterplatte von hinten berühren können.

Drücken Sie anschließend die BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle auf den Geräteträger bis diese **hörbar einrastet**.

7.3 Montage Aufputz



Befestigen Sie den Geräteträger der Innensprechstelle mit Schrauben an der Wand. Benutzen Sie dazu die Befestigungslöcher am Geräteträger.

Ziehen Sie das Installationskabel vor dem Anschrauben des Geräteträgers durch eine der rückseitigen Öffnungen! Legen Sie dabei nur die zum Anschluss wirklich benötigten Adern in das Gerät. Das Kabel darf im komplett montierten Zustand nicht gequetscht oder scharf geknickt werden.

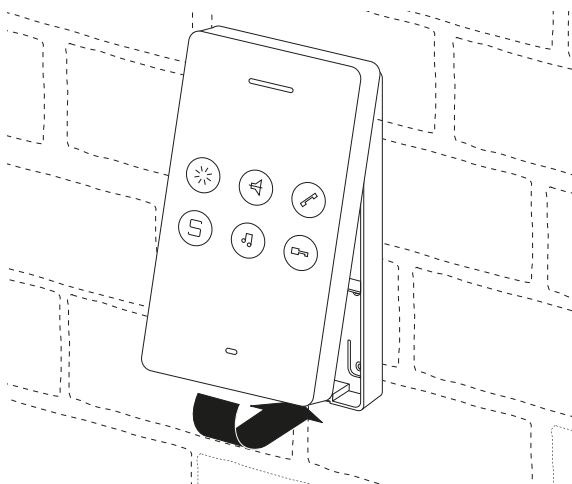
Schließen Sie die Adern des zuvor verlegten Kabels an die Anschlussklemmen auf der Rückseite der Innensprechstelle an.

ACHTUNG: Der Anschluss der Klemmen darf nur in spannungsfreiem Zustand zu erfolgen!

Um Fehler bei dem Anschluss zu vermeiden, nehmen Sie die Planungshilfe oder den Verdrahtungsplan zur Hilfe.

Stellen Sie die SKS BUS-Rufadresse am DIP-Schalter auf der Rückseite der BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle ein. Jede Adresse ist einem Klingeltaster an der Türstation zugeordnet. Die SKS BUS-Rufadressentabelle befindet sich im Anhang dieser Anleitung.

Bei einem späteren Austausch einer Innensprechstelle ist unbedingt auf die Einstellung des DIP-Schalters zu achten!



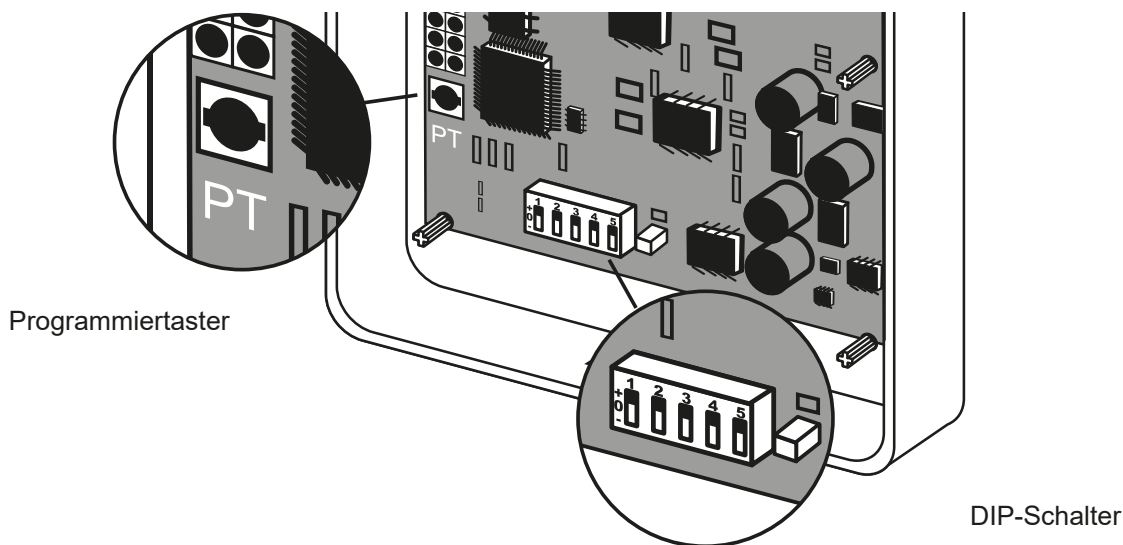
Hängen Sie als nächstes die Innensprechstelle im oberen Bereich des Geräteträgers ein. Achten Sie hierbei darauf, dass keine freiliegenden Adern die Leiterplatte von hinten berühren können.

Drücken Sie anschließend die BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle auf den Geräteträger bis diese **hörbar einrastet**.

7.4 Demontage

Öffnen Sie die BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle wie im Kapitel „Vorbereitung“ beschrieben und nehmen sie vom Geräteträger ab. Entfernen Sie die Adern aus den Anschlussklemmen auf der Rückseite der Innensprechstelle und entfernen ggf. auch den Geräteträger durch Abschrauben.

8 Inbetriebnahme



8.1 Einstellung der Hausrufadresse (d. h. genau ein Klingeltaster pro Haustürstation für eine Innensprechstelle)



Nach der SKS Rufadressentabelle (s. Anhang) wird die gewünschte Hausrufadresse des Gerätes am DIP-Schalter eingestellt. Dabei ist jede Hausrufadresse fest einem Klingeltaster an der Türstation zugeordnet.

Wird nur die Hausrufadresse verwendet, braucht diese nicht im Gerät gespeichert zu werden, es reicht, wenn sie am DIP-Schalter eingestellt wird.

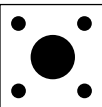
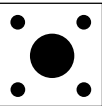
8.2 Programmierung von Rufadressen

Die Programmierung von Rufadressen ist nur notwendig, wenn Intern- oder Gruppenrufe eingerichtet werden sollen

8.3 Programmierung der Hausrufadressen (d. h. zwei bis vier Klingeltaster pro Haustürstation für eine Innensprechstelle)

Wenn eine Innensprechstelle mehr als einem Klingeltaster zugeordnet werden soll, müssen alle für die Innensprechstelle relevanten Rufadressen in diese einprogrammiert werden.

Um Hausrufadressen zu programmieren, führen Sie die folgenden Arbeitsschritte durch:

Arbeitsschritt	Beschreibung
1	Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob schon Rufadressen in die Innensprechstelle eingespeichert wurden oder welche Rufadressen gespeichert wurden, wird empfohlen, alle gespeicherten Rufadressen in der Innensprechstelle zu löschen (s. nächstes Kapitel „Löschen aller Rufadressen“).
2	Stellen Sie die Hausrufadresse (= 1. Speicherplatz) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf den entsprechenden Klingeltaster der Haustürstation.
3	 Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
4	Nach diesem Kontrollton ertönt ein kurzer, zweiter Ton, der die erfolgreiche Programmierung der ersten Rufadresse auf dem 1. Speicherplatz der Innensprechstelle signalisiert.
5	Stellen Sie die zweite Hausrufadresse (= 2. Speicherplatz) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf Internrufe, die an die Innensprechstelle gesendet werden.
6	 Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts für fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
7	Nach diesem Kontrollton ertönen bei der Programmierung der zweiten Hausrufadresse zwei weitere kurze Töne, bei der dritten drei und bei der vierten vier, so dass Sie dadurch genau wissen, welche Rufadresse auf welchem Speicherplatz (1 bis 4) gespeichert wurde.
8	Zum Programmieren weiterer Rufadressen wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7. Versuchen Sie mehr als vier Rufadressen zu speichern, wird dies mit einem entsprechenden Signalton verweigert.

Hinweis



Es wird empfohlen, den DIP-Schalter nach Abschluss der Programmierung auf die eigene Hausrufadresse (= erste gespeicherte Rufadresse) einzustellen, damit im Fehlerfall eine leichtere Zuordnung der Klingeltaste zur Innensprechstelle möglich ist.

Es können maximal vier Rufadressen in eine Innensprechstelle einprogrammiert werden. Sollen Rufadressen geändert werden, müssen zuvor alle gespeicherten Rufadressen dieser Innensprechstelle gelöscht werden.

8.4 Programmierung von Internrufadressen

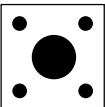
8.4.1 Internrufadressen, auf die die Innensprechstelle reagiert

Wenn Internrufe vorgesehen sind, müssen alle für eine Innensprechstelle relevanten Rufadressen in diese einge-
 programmiert werden. Die Innensprechstelle BS2012 Audio Freisprechen hat vier Speicherplätze für Rufadres-
 sen, die erste davon ist immer für die eigene Hausrufadresse vorgesehen, auf die die Innensprechstelle bei einem
 eingehenden Hausruf (Anklingeln an der Türstation) reagiert und die als eigene Gerätekennung übermittelt wird.

Insgesamt können vier Rufadressen in einer Innensprechstelle gespeichert werden, die für die folgenden Funk-
 tionen verwendet werden können:

Art des Rufs	Beschreibung
Hausruf	Ruf von einer oder mehreren Türstationen zu einer Innensprechstelle
Internruf	Ruf von einer Innensprechstelle zu einer anderen Innensprechstelle
Gruppenruf	Ruf von einer Innensprechstelle zu mehreren anderen Innensprechstellen

Um Internrufadressen zu programmieren, auf die die Innensprechstelle reagiert (= empfangende Innensprech-
 stelle) führen Sie die folgenden Schritte durch:

Arbeitsschritt	Beschreibung
1	Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob schon Rufadressen in die Innensprechstelle eingespei- chert wurden oder welche Rufadressen gespeichert wurden, wird empfohlen, alle gespei- cherten Rufadressen in der Innensprechstelle zu löschen (s. nächstes Kapitel „Löschen aller Rufadressen“).
2	Stellen Sie die Hausrufadresse (= 1. Speicherplatz) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf den entsprechenden Klingeltaster der Haustürstation.
3	 Halten Sie die Programmiertaste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
4	Nach diesem Kontrollton ertönt ein kurzer, zweiter Ton, der die erfolgreiche Programmierung der ersten Rufadresse auf dem 1. Speicherplatz der Innensprechstelle signalisiert.
5	Stellen Sie die Internrufadresse (= 2. Rufadresse) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf Internrufe, die an die Innensprechstelle gesendet werden.
6	 Halten Sie die Programmiertaste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
7	Nach diesem Kontrollton ertönen bei der Programmierung der zweiten Rufadresse zwei weitere kurze Töne, bei der dritten drei und bei der vierten vier, so dass Sie dadurch genau wissen, welche Rufadresse auf welchem Speicherplatz (1 bis 4) gespeichert wurde.
8	Zum Programmieren weiterer Rufadressen wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7. Versuchen Sie mehr als vier Rufadressen zu speichern, wird dies mit einem entsprechen- den Signalton verweigert.

Hinweis



**Es wird empfohlen, den DIP-Schalter nach Abschluss der Programmierung auf die
 eigene Hausrufadresse (= erste gespeicherte Rufadresse) einzustellen, damit im Feh-
 lerfall eine leichtere Zuordnung der Klingeltaste zur Innensprechstelle möglich ist.**

Es können maximal vier Rufadressen in eine Innensprechstelle einprogrammiert werden.
 Sollen Rufadressen geändert werden, müssen zuvor alle gespeicherten Rufadressen die-
 ser Innensprechstelle gelöscht werden.

8.4.2 Internrufadressen, die von der Innensprechstelle gesendet werden

Um andere Innensprechstellen in derselben Anlage anzurufen (=Intern- oder Gruppenruf) müssen deren Internrufadressen auf der S- oder Lichttaste der Innensprechstelle gespeichert werden. Führen Sie dazu folgende Arbeitsschritte durch:

Arbeitsschritt	Abbildung	Beschreibung
1	B2	Stellen Sie die Internrufadresse am DIP-Schalter ein, die die Innensprechstelle beim Betätigen der S-Taste anrufen soll.
2		Halten Sie die Programmiertaste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die S-Taste und halten beide Tasten zusammen für fünf Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt und die Programmierung bestätigt. Wird im Folgenden die S-Taste gedrückt, wird die entsprechende Innensprechstelle angerufen.
3	B3	Stellen Sie die Internrufadresse am DIP-Schalter ein, die die Innensprechstelle beim Betätigen der Lichttaste anrufen soll.
4		Halten Sie die Programmiertaste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Lichttaste und halten beide Tasten zusammen für 5 Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt und die Programmierung bestätigt. Wird im Folgenden die Lichttaste gedrückt, wird die entsprechende Innensprechstelle angerufen.

8.4.3 Anwendungsbeispiel

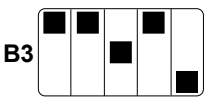
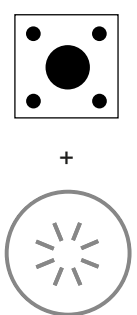
Es gibt drei Innensprechstellen, die mit der Türstation UND untereinander kommunizieren sollen. Dazu sind folgende Programmierungen notwendig:

Speicherort	Innensprechstelle 1	Innensprechstelle 2	Innensprechstelle 3
Rufadressenspeicher 1 der Innensprechstelle	A1	A2	A3
Rufadressenspeicher 2 der Innensprechstelle	B1	B2	B3
S-Taste	B2	B1	B2
Lichttaste	B3	B3	B1



Um Innensprechstelle 1 vollständig zu programmieren sind demnach folgende Schritte nötig:

Arbeitsschritt	Abbildung	Beschreibung
1	A1	Die Hausrufadresse (= 1. gespeicherte Rufadresse, im Beispiel oben A1) am DIP-Schalter einstellen, diese reagiert auf den entsprechenden Klingeltaster der Haustürstation.
2		Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt. Nach diesem Kontrollton ertönt ein kurzer, zweiter Ton, der die erfolgreiche Programmierung der ersten Rufadresse signalisiert (= Speicherplatz 1).
3	B1	Stellen Sie die Internrufadresse (= 2. gespeicherte Rufadresse, im Beispiel oben B1) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf Internrufe, die an die Innensprechstelle gesendet werden.
4		Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt. Nach diesem Kontrollton ertönen bei der Programmierung der zweiten Rufadresse zwei weitere kurze Töne, um anzuzeigen, dass diese Rufadresse auf dem zweiten Speicherplatz gespeichert wurde.
5	B2	Die Internrufadresse (= auf der S-Taste gespeicherte Internrufadresse der Innensprechstelle 2, im Beispiel oben B2) am DIP-Schalter einstellen. Beim Betätigen der S-Taste wird die Innensprechstelle mit der programmierten Internrufadresse gerufen.
6		Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts gedrückt, drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die S-Taste und halten beide Tasten zusammen für fünf Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt. Somit wurde der S-Taste die Internrufadresse B2 zugewiesen, d. h., wenn die S-Taste gedrückt wird, wird Innensprechstelle 2 angerufen.

Arbeitsschritt	Abbildung	Beschreibung
7		Stellen Sie die Internrufadresse (= auf der Lichttaste gespeicherte Internrufadresse der Innensprechstelle 3, im Beispiel oben B3) am DIP-Schalter ein. Beim Betätigen der Lichttaste wird die Innensprechstelle mit der programmierten Internrufadresse gerufen.
8		Halten Sie die Programmiertaste auf der Rückseite des Geräts gedrückt, drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Lichttaste und halten beide Tasten zusammen für 5 Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt. Somit wurde der Lichttaste die Internrufadresse B3 zugewiesen, d. h., wenn die Lichttaste gedrückt wird, wird Innensprechstelle 3 angerufen.

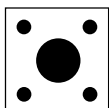
Hinweis



Es wird empfohlen, den DIP-Schalter nach Abschluss der Programmierung auf die eigene Hausrufadresse (= erste gespeicherte Rufadresse) einzustellen, damit im Fehlerfall eine leichtere Zuordnung der Klingeltaste zur Innensprechstelle möglich ist.

Nachdem eine Innensprechstelle programmiert wurde, fahren Sie mit Innensprechstelle 2 und 3 genauso fort.

8.5 Löschen aller Rufadressen



Einzelne Rufadressen können nicht gelöscht werden, es werden immer alle Rufadressen gleichzeitig gelöscht. Halten Sie dazu die Programmiertaste für 25 Sekunden gedrückt, dabei sind mehrere Kontrolltöne zu hören. Die Löschung ist abgeschlossen, wenn ein drei Sekunden langer, hoher Signalton ertönt.

Hinweis

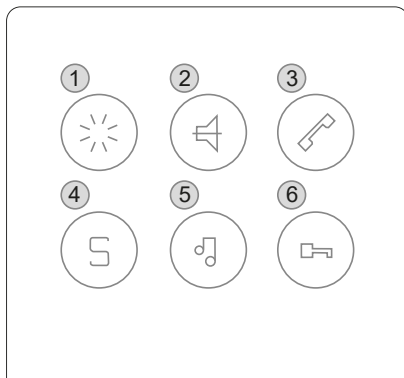


Nach dem Löschen der einprogrammierten Rufadressen ist nur die Rufadresse wirksam, die am DIP-Schalter eingestellt ist.

9 Bedienung

Die Bedienung der BS2012 Audio Freisprechen Innensprechstelle erfolgt ausschließlich über die Touchtasten. Mit diesen werden alle Funktionen ausgeführt und Einstellungen vorgenommen.

9.1 Tasten



1. Lichttaste
2. Rufabschalttaste
3. Hörertaste
4. Sondertaste
5. Ton-Taste
6. Türöffnertaste

In der folgenden Tabelle werden die Funktionen der Tasten beschrieben:

Tasten	Funktion	Beschreibung
	Gespräch annehmen	Um ein Gespräch anzunehmen, drücken Sie nach dem Klingeln der Innensprechstelle die Hörertaste, um das Gespräch zu beenden drücken Sie die Hörertaste nochmals. Beachten Sie, dass ein Gespräch für maximal 2 Minuten nach dem Anklingeln aufgebaut bleibt und der Türöffner auch nur während dieser Zeitspanne funktioniert.
	Rufton abschalten	Halten Sie die Ruftonabschalttaste so lange gedrückt (ca. 5 Sekunden), bis Sie einen Bestätigungston hören. Der Rufton ist jetzt abgeschaltet. Um auf diesen Zustand hinzuweisen, blinkt die LED 2 oberhalb der Hörertaste alle zwei Sekunden. Beachten Sie, dass die Rufabschaltung nach Ablauf von 12 Stunden oder nach einem Stromausfall automatisch wieder deaktiviert wird. Die Rufabschaltung ist für Haus- und Etagenrufe wirksam. Eingehende Rufe werden weiterhin durch das Blinken der LED 2 oberhalb der Hörertaste signalisiert.
	Rufton einschalten	Tippen Sie kurz die Ruftonabschalttaste an. Sie hören einen durchgehenden, hohen Signalton. Der Rufton ist jetzt wieder eingeschaltet.
	Tür öffnen	Nach dem Anklingeln der Innensprechstelle, kann innerhalb von 2 Minuten die Tür mit der Türöffnertaste geöffnet werden.

Tasten	Funktion	Beschreibung
 + 	Hausrufklingelton ändern	Der Hausrufklingelton ist der, der gespielt wird, wenn die Innensprechstelle von der Türstation gerufen wird. Um den Hausrufklingelton zu ändern, halten Sie zunächst die Ton-Taste gedrückt und tippen dann zusätzlich innerhalb von 1,5 Sekunden auf die Türöffnertaste, so dass der aktuelle Hausrufklingelton abgespielt wird. Mit jedem weiteren Antippen der Türöffnertaste wird ein weiterer Klingelton abgespielt – insgesamt stehen 8 Klingeltöne zu Auswahl. Um den entsprechenden Klingelton auszuwählen, lassen Sie beide Tasten los. Der Klingelton wird nun als Standard übernommen.
 + 	Etagenrufklingelton ändern	Der Etagenrufklingelton ist der, der gespielt wird, wenn die Innensprechstelle durch Betätigen des Etagentasters gerufen wird. Um den Etagenrufklingelton zu ändern, halten Sie zunächst die Ton-Taste gedrückt und drücken sodann innerhalb von 1,5 Sekunden ebenfalls dauerhaft die Türöffnertaste, so dass der aktuelle Etagenrufklingelton abgespielt wird. Werden beide Tasten weiterhin gehalten, springt das Gerät zum nächsten Klingelton und spielt diesen ab – insgesamt stehen 4 Klingeltöne zu Auswahl. Um den entsprechenden Klingelton auszuwählen, lassen Sie beide Tasten los. Der Klingelton wird nun als Standard übernommen.
	Klingellautstärke ändern	Um die Klingellautstärke zu ändern, halten Sie die Ton-Taste gedrückt, so dass Signaltöne in der aktuell eingestellten Lautstärke abgespielt werden. Wird die Taste weiterhin gehalten, wird die Lautstärke stufenweise leiser. Es stehen fünf Stufen zur Verfügung, wird die leiseste Einstellung überschritten, fängt die Einstellung erneut bei der lautesten an. Um eine Stufe auszuwählen, lassen Sie die Taste bei der gewünschten Lautstärke los, damit diese als Standard übernommen wird.
 + 	Sprachlautstärke ändern	Die Sprachlautstärke lässt sich sowohl im Ruhezustand als auch im aktiven Gespräch ändern. Im Ruhezustand: Halten Sie die Ton-Taste gedrückt und drücken dann ebenfalls dauerhaft die Hörertaste. Es ertönt ein Signalton, der der eingestellten Sprachlautstärke entspricht. Werden beide Tasten weiter gehalten, werden weitere Signaltöne abgespielt, die stufenweise lauter werden. Dabei stehen drei Stufen zur Verfügung, wird die lauteste Einstellung überschritten, fängt die Einstellung erneut bei der leisesten an. Um eine Stufe auszuwählen, lassen Sie die Tasten bei der gewünschten Lautstärke los, damit diese als Standard übernommen wird.
		Während eines aktiven Gesprächs: Drücken Sie während eines aktiven Gesprächs die Tontaste und halten diese für zwei Sekunden gedrückt. Dadurch wird die Sprachlautstärke um eine Stufe lauter gestellt. Der Wechsel der Lautstärke wird durch ein Knackgeräusch signalisiert. Wird die Tontaste weiterhin gehalten, wird die Sprachlautstärke stufenweise weiter erhöht. Dabei stehen drei Stufen zur Verfügung, wird die lauteste Einstellung überschritten, fängt die Einstellung erneut bei der leisesten an. Um eine Stufe auszuwählen, lassen Sie die Taste bei der gewünschten Lautstärke los, damit diese als Standard übernommen wird.

Tasten	Funktion	Beschreibung
	Licht einschalten (nur mit zusätzlichem Schaltaktor oder BUS- Aktormodul möglich)	Die Lichttaste wird standardmäßig mithilfe eines Schaltaktors oder BUS-Aktormoduls zum Schalten verwendet. Durch Betätigen der Lichttaste wird ein BUS-Befehl gesendet, der von einem Aktor zum Schalten verwendet werden kann. Wenn die Funktion vorhanden ist und die Taste entsprechend belegt ist, drücken Sie die Lichttaste, um das Licht einzuschalten.
	Internruf (nur möglich, wenn die Taste nicht mit einer Schaltfunktion belegt ist.)	Hier kann eine Internrufadresse eingerichtet werden, jedoch nur wenn die Taste nicht mit einer Schaltfunktion (z. B. Lichteinschalten) belegt ist. Um einen Internruf (oder Gruppenruf) zu senden, die Lichttaste drücken, bis ein Bestätigungston ausgegeben wird, so dass die entsprechende Innensprechstelle angerufen wird, die für diese Taste gespeichert wurde. Zur Programmierung von internen Rufadressen fragen Sie Ihren Vermieter oder Elektriker. Es können maximal zwei interne Anrufadressen gespeichert werden (S- und Lichttaste, solange diese nicht für Schaltfunktionen verwendet werden).
	Sonderfunktionen (nur mit zusätzlichem Schaltaktor oder BUS- Aktormodul möglich)	Die Sondertaste „S“ wird standardmäßig mithilfe eines Schaltaktors oder BUS-Aktormoduls zum Schalten verwendet, z. B. zum Öffnen einer Etagentür, für Conciergerufe etc.. Wenn eine Funktion vorhanden ist und die Taste entsprechend belegt ist, drücken Sie die S-Taste bis der Bestätigungston zu hören ist, um die Funktion auszuführen.
	Internruf (nur möglich, wenn die Taste nicht mit einer Schaltfunktion belegt ist.)	Hier kann eine Internrufadresse eingerichtet werden, jedoch nur wenn die Taste nicht mit einer Schaltfunktion belegt ist. Um einen Internruf (oder Gruppenruf) zu senden, die S-Taste drücken, bis ein Bestätigungston ausgegeben wird, so dass die entsprechende Innensprechstelle angerufen wird, die für diese Taste gespeichert wurde. Zur Programmierung von intern Rufadressen fragen Sie Ihren Vermieter oder Elektriker. Es können maximal zwei interne Anrufadressen gespeichert werden (S- und Lichttaste, solange diese nicht für Schaltfunktionen verwendet werden).

10 Technische Daten

Elektrische Daten	
Spannung a+/b-	19-23 VDC
Allgemeines	
Temperatur	-10°C bis +45°C
Feuchtigkeit	20% bis 90%, nicht kondensierend
Gehäuse	Kunststoffgehäuse
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	80 x 150 x 13 mm
Schutzklasse	IP20

11 Service

Für die Gewährleistung gelten die gesetzlichen Bestimmungen (vgl. hierzu auch unsere beigefügten bzw. im Internet unter www.sks-kinkel.de/agb/ abrufbaren und einsehbaren AGB).

11.1 Gewährleistung

Wir bieten unseren Kunden und auch Elektrofachkräften eine vereinfachte Abwicklung von Gewährleistungsfällen an. Dafür beachten Sie die Verkaufs- und Lieferbedingungen auf unserer Internetpräsenz oder wenden Sie sich an unsere SKS Support Hotline.

11.2 Service und Support

Unser Supportteam steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich um Ihre Anliegen. Unser SKS Support ist für Sie per E-Mail und Telefon erreichbar. Bitte geben Sie stets eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung, Projektbezeichnung, Ihren Namen und Ihre Kundennummer mit an.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:



SKS Support Hotline **+49 (0) 2661 98088112**

SKS Support E-Mail **support@sks-kinkel.de**

11.3 Anschrift



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/Westerwald
Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de, www.sks-kinkel.de

12 Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll, sondern über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bitte bei Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Durch die separate Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden. Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

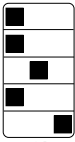
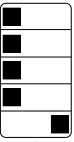
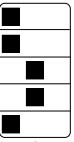
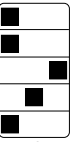
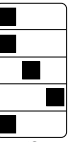
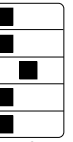
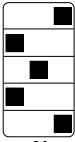
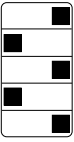
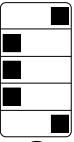
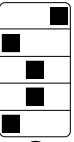
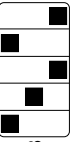
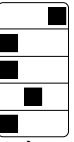
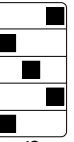
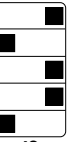
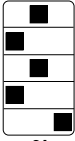
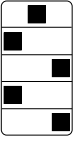
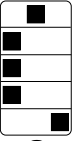
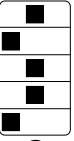
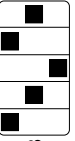
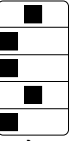
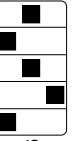
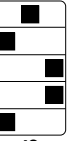
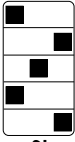
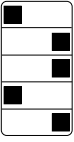
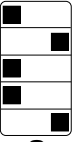
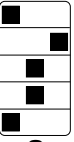
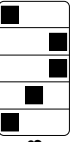
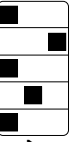
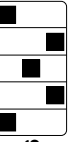
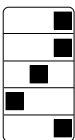
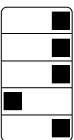
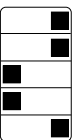
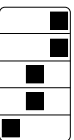
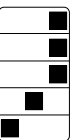
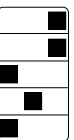
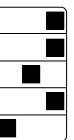
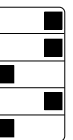
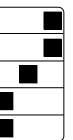
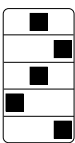
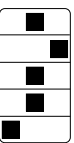
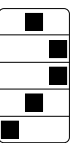
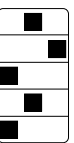
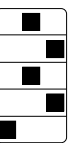
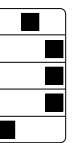
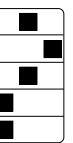
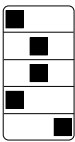
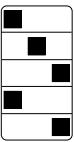
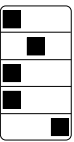
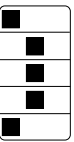
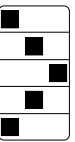
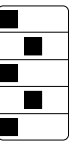
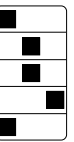
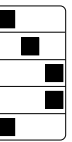
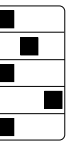
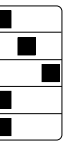
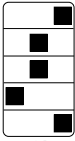
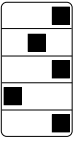
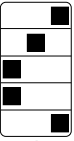
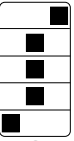
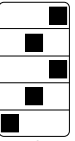
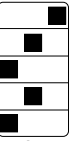
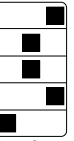
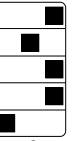
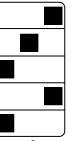
Die Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung. (EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-Verordnung und Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006).

13 Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Es können dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

14 Anhang

DIP-Schaltereinstellungen für Innensprechstellen, Schaltaktor und TK-Adapter

Standard Rufadressenbereich												Erweiterter Rufadressenbereich																																																																																			
																																																																																															

15 Notizen

The image shows a large grid of 15 empty boxes for notes, arranged in 3 rows and 5 columns. Each box is a square with a light gray border. The grid is intended for users to write notes or take sketches during a presentation or meeting.



INSTALLATION INSTRUCTIONS

BS2012
Audio Hands-free

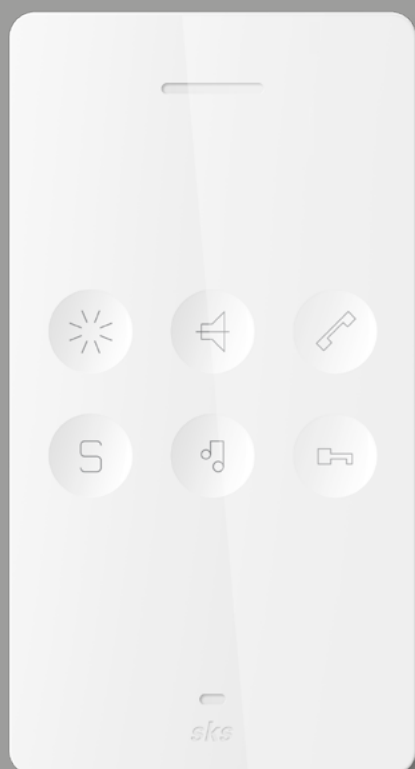


Table of Contents

1	Installation instructions	23
2	Description	23
2.1	Contractual use	23
2.2	Features	23
2.3	Scope of delivery	23
2.4	Storage and transport	23
2.5	Care instructions	24
2.6	Modification	24
2.7	Safety	24
3	General information on the 2-wire Video BUS	24
4	Signalling	24
5	Terminal Designation	25
5.1	Connection	25
6	Plans	25
6.1	Structure plan	25
6.2	Wiring plan	26
7	Mounting instructions	26
7.1	Preparation	26
7.2	Mounting on flush mounted or cavity wall box	27
7.3	Surface mounting	28
7.4	Disassembly	29
8	Initial setup	29
8.1	Setting of call address (i. e. one call button for one indoor station)	29
8.2	Programming of call addresses	29
8.3	Programming of call addresses (i. e. two to four bell buttons for an indoor station)	29
8.4	Programming of internal call addresses	30
8.4.1	Internal call addresses, the indoor station responds to	30
8.4.2	Internal call addresses that are called from the indoor station	31
8.4.3	Example	32
8.5	Deleting all call addresses	33
9	Operation	34
9.1	Touch keys	34
10	Technical data	36
11	Service	36
11.1	Warranty	36
11.2	Service and support	36
11.3	Address	36
12	Disposal instructions	37
13	Liability disclaimer	37
14	Appendix	38
15	Notes	39

1 Installation instructions



IMPORTANT!
READ CAREFULLY BEFORE USE!
KEEP FOR FUTURE REFERENCE!

2 Description

The BS2012 Audio Hands-free Indoor station is able to communicate with SKS door stations and other SKS indoor stations and a door can be unlocked.

2.1 Contractual use

- ✓ Optical and acoustic signalling of door calls, floor calls and internal calls
- ✓ Accept calls using the receiver touch key
- ✓ Open the door
- ✓ Switch on light (only with an additional switching actor)
- ✓ Use only indoors in places free from dripping or spraying water

2.2 Features

- ✓ SKS BUS technology
- ✓ Hands-free
- ✓ Key functions: Answer call, opening door, adjusting volume of calls and ringtones, switching off ringtone (ringtone is reactivated automatically after 12 hours), potential-free switching functions possible (via switching actor 300022 without additional wires)
- ✓ Optical signalling of calls by LED
- ✓ Audio privacy function
- ✓ One-man installation and programming
- ✓ Parallel operation of up to 4 indoor stations optional
- ✓ 8 door call- and 4 floor call ringtones
- ✓ Ringtone volume can be adjusted in 5 steps
- ✓ Speech volume can be adjusted in 3 steps
- ✓ Operation via 6 concave touch keys (allows for an optimal operability at any age)
- ✓ Surface-mounted
- ✓ Audio- and video indoor stations can be combined within one structure
- ✓ Dimensions 80 x 150 x 13 mm

2.3 Scope of delivery

- ✓ Indoor station BS2012 Audio Hands-free
- ✓ Instruction manual

2.4 Storage and transport

Transport only on original packaging, store in a dry and cool place.

2.5 Care instructions

Just clean the device unit with a soft cloth, moistened with a mild soap solution. Dry cleaning, aggressive detergents and abrasives may damage the surface.

2.6 Modification

A modification (alteration or conversion) of the BS2012 Audio Hands-free Indoor station is not allowed

2.7 Safety



Electrical shock hazard to persons. Danger of burns, damage to device and malfunctions. VDE 0100 and VDE 0800 guidelines must be complied during installation. (Germany)

Counter measures:

- ✓ Before beginning any work, deactivate and disconnect all energized electrical wires.
- ✓ Secure the switched off/disconnected lines against erroneous reconnection.
- ✓ Use a measuring device to make sure that the wires are de-energized.
- ✓ Cover up any adjacent, energized or conducting components.
- ✓ All work and all electrical connections must comply with the national provisions for the country in question and must be performed by appropriately trained personnel.



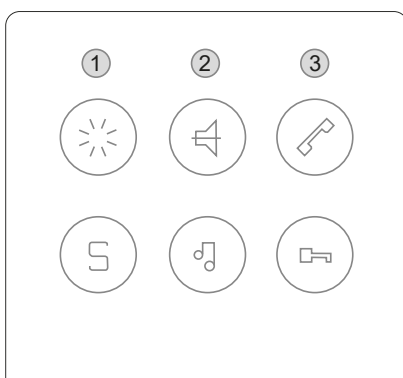
Mounting, installation, reparation and initial setup must be carried out by qualified electricians only! When working on systems with 230 V alternating voltage the safety requirements of DIN VDE 0100 must be complied with.

The SKS planning guide (can be downloaded from www.sks-kinkel.de) must be followed during installation!

3 General information on the 2-wire Video BUS

- ✓ The loop resistance from the distribution towards the indoor station can have a maximum of 8Ω.
- ✓ From the distribution to the door station the loop resistance must not be higher than 6Ω.
- ✓ The BUS voltage must be between 19 and 26 V.
- ✓ For the BUS lines and also for all other functions shown twisted pair cables should be used. We do recommend JY(St) Y in 0,8 mm². If needed the shield must be grounded statically.

4 Signalling



LED 1: Key touch recognized

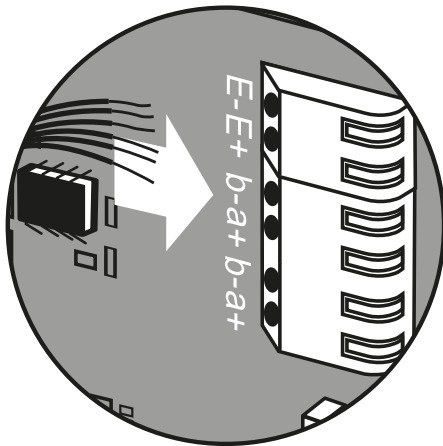
LED 2: Ringtone switched off

LED 3: Optical signalling of calls

5 Terminal Designation

Terminal	Designation
a+/b-	BUS terminals
E+/E-	Floor bell button (optional)

5.1 Connection



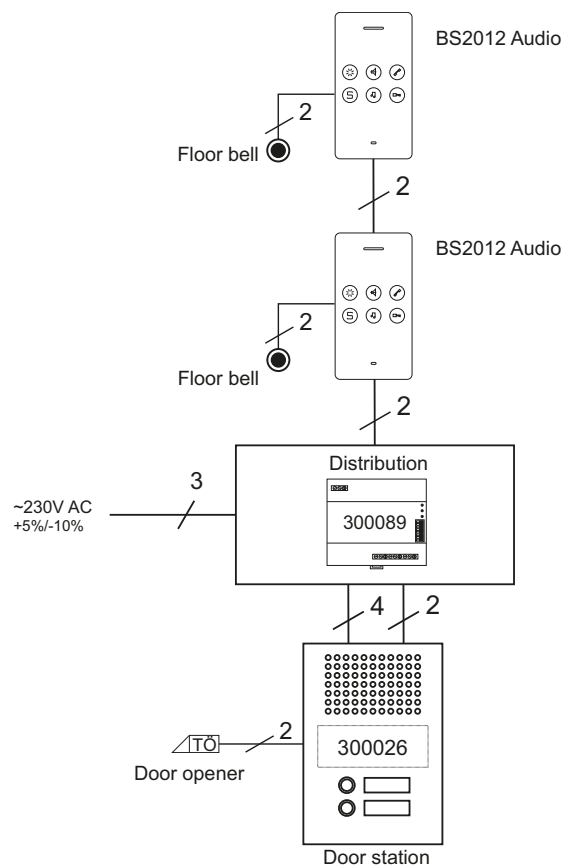
Connect the cores of the cable installed to the terminals at the back of the indoor station.

Attention: Connecting the terminals mustn't be done under power!

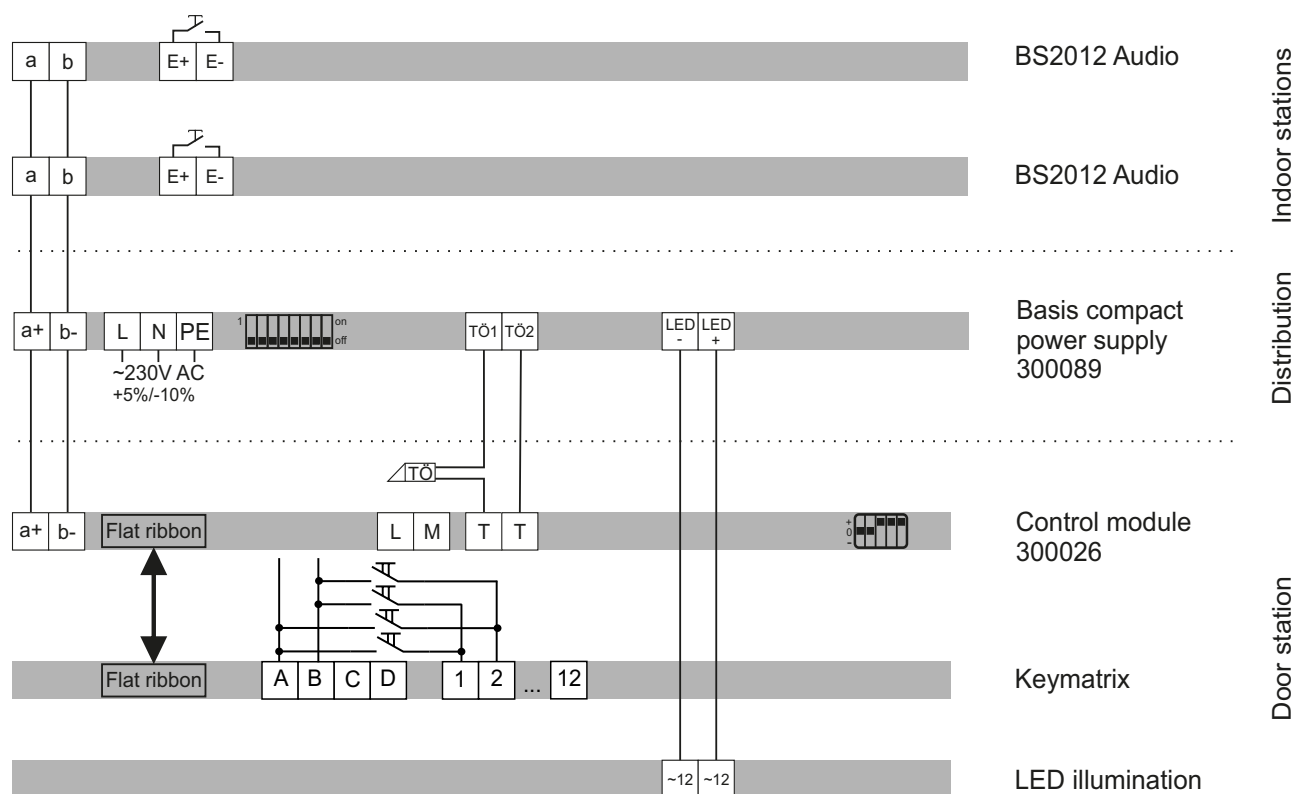
To avoid any mistakes connecting the indoor station, please use the SKS planning guide or the wiring plan.

6 Plans

6.1 Structure plan

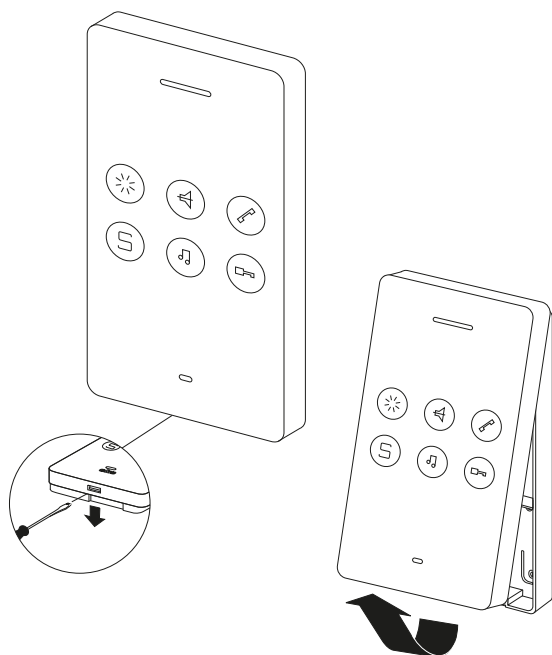


6.2 Wiring plan



7 Mounting instructions

7.1 Preparation

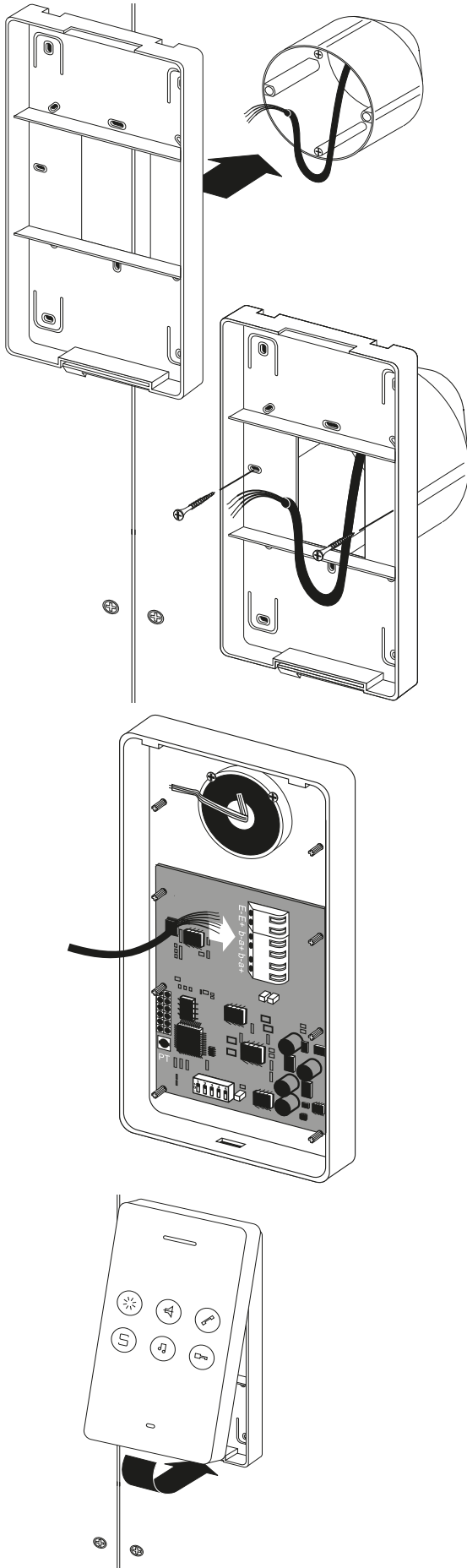


Use a screwdriver to release the indoor station from its supporting frame. This is done by inserting the screwdriver into the release opening at the bottom of the indoor station.

Carefully remove the indoor station from the support frame as shown in the drawing.

Pull the lower part of the BS2012 Audio Hands-free Indoor station towards you and carefully lift it upwards.

7.2 Mounting on flush mounted or cavity wall box



We recommend installing a flush-mounted or cavity wall box before mounting the supporting frame so that it is possible to use the screws to attach the supporting frame to the flush-mounted or cavity wall box. Use the fastening holes in the centre area of the supporting frame for this installation.

We recommend additional fixation of the supporting frame with screws in all four corners of the device.

Pull the installation cable through one of the openings of the supporting frame before screwing it onto the wall! When doing so put only those wires into the device which are actually needed. The cable mustn't be squashed or bent sharply.

Connect the cores of the cable installed to the terminals at the back of the indoor station.

Attention: Connecting the terminals mustn't be done under power!

To avoid any mistakes connecting the indoor station, please use the SKS planning guide or the wiring plan.

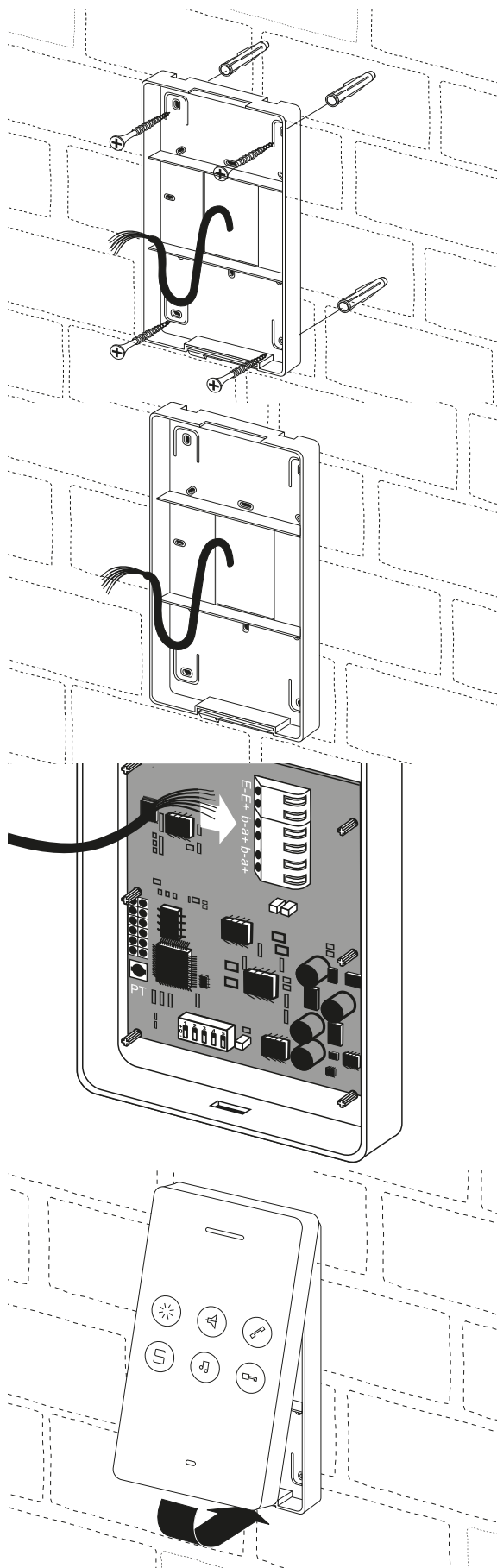
Set the SKS BUS call address at the DIP switch on the back of the BS2012 Audio Hands-free Indoor station. Each address is assigned to a bell button at the door station. The SKS BUS table of call addresses can be found in the appendix.

Pay particular attention to the setting of the DIP switch when the BS2012 Audio Hands-free Indoor station is replaced!

Remount the BS2012 Audio Hands-free Indoor station in the upper part of the supporting frame. Please mind that no exposed wires touch the circuit board at the back.

The push the BS2012 Audio Hands-free Indoor station onto the frame until it **clicks into place**.

7.3 Surface mounting



Using the screws attach the supporting frame of the BS2012 Audio Hands-free Indoor station to the wall. Please use the fastening holes provided on the supporting frame.

Pull the installation cable through one of the openings of the supporting frame before screwing it onto the wall! When doing so put only those wires into the device which are actually needed. The cable mustn't be squashed or bent sharply.

Connect the cores of the cable installed to the terminals at the back of the indoor station.

Attention: Connecting the terminals mustn't be done under power!

Set the SKS BUS call address at the DIP switch on the back of the BS2012 Audio Hands-free Indoor station. Each address is assigned to a bell button at the door station. The SKS BUS table of call addresses can be found in the appendix.

Pay particular attention to the setting of the DIP switch when the BS2012 Audio Hands-free Indoor station is replaced!

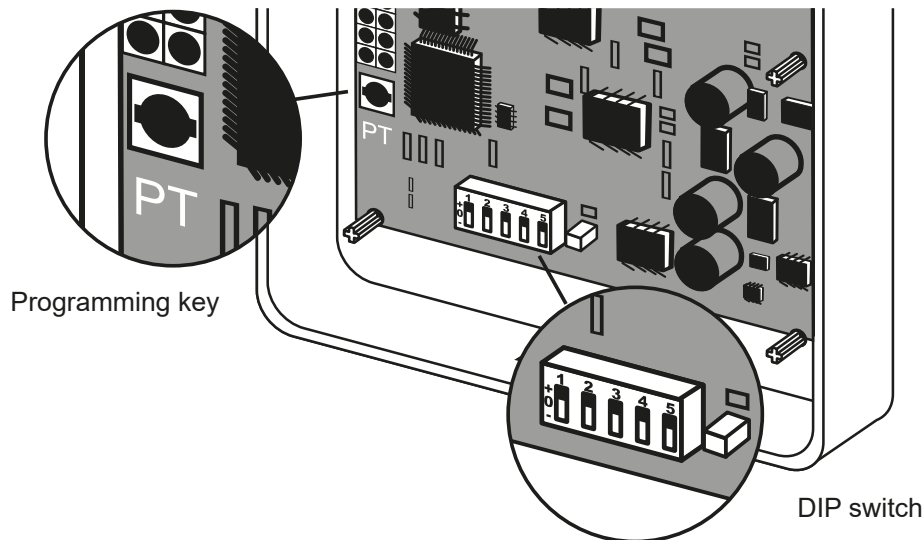
Remount the BS2012 Audio Hands-free Indoor station in the upper part of the supporting frame. Please mind that no exposed wires touch the circuit board at the back.

The push the BS2012 Audio Hands-free Indoor station onto the frame until it **clicks into place**.

7.4 Disassembly

Open the BS2012 Audio Hands-free Indoor station as described in chapter “Preparation” and remove it from the supporting frame. Remove the cores of the cable from the terminals from the indoor station and also remove the supporting frame by unscrewing it if necessary.

8 Initial setup



8.1 Setting of call address (i. e. one call button for one indoor station)



Please set the call address needed at the device's DIP switch according to the SKS call address table (s. appendix). Each call address is assigned to one call button at the door station.

In case only the main call address is used, this doesn't need to be programmed into the indoor station, setting the DIP switch will be sufficient.

8.2 Programming of call addresses

Programming call addresses is necessary only when

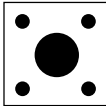
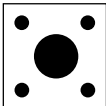
- ✓ more than one bell buttons should be assigned to an indoor station (e. g. if there is more than one door station)
- ✓ internal or group calls are to be set up

8.3 Programming of call addresses (i. e. two to four bell buttons for an indoor station)

If more than one bell button is assigned to one indoor station, all the relevant call addresses need to be programmed into the indoor station.

To program call addresses follow these steps:

Step	Description
1	If unsure whether call addresses have already been programmed into the indoor station or which call addresses have been programmed we recommend to delete all call addresses saved in the indoor station (s. next chapter “Deleting all call addresses”).
2	Set the DIP switch to the main call address (= 1st position in your storage space) which responds to calls made from the respective bell button at the door station.

Step	Description
3	 Keep hold of the programming button at the back of the device for about five seconds until you hear a signal tone.
4	After this signal tone you will hear another short tone signalling that the programming has been successful.
5	Change the DIP switch to the second call address (= 2 nd position in your storage space) which responds to internal calls send to this indoor station.
6	 Keep hold of the programming button at the back of the device for about five seconds until you hear a signal tone.
7	After this signal tone you will hear another two short tones when programming the second call address, three for the third and four for the forth call address programmed, so that you know exactly which call address has been saved in which position (1 to 4) on your storage space.
8	To program further call addresses repeat steps 5 to 7. If you try to program more than four call addresses this will be refused and signalled by a respective tone.

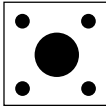
8.4 Programming of internal call addresses

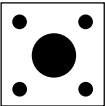
8.4.1 Internal call addresses, the indoor station responds to

If internal calls are planned for a system, all relevant call addresses for each indoor station have to be programmed into it. The indoor station BS2012 Audio Hands-free has four storage places for call addresses, the first of which is always used for its own call address, which responds to calls coming in from the door station (ringing the bell at the door station) and which identifies the indoor station.

Additionally three more call addresses can be programmed, the indoor station responds to, e. g. to incoming internal calls (= communication between two indoor stations), group calls (= communication between one indoor station with up to four other indoor stations) or to further calls from the door station (= call addresses responding to further bell buttons at the door station(s)).

To program internal call addresses, the indoor station responds to (= receiving indoor station) follow these steps:

Step	Description
1	If unsure whether call addresses have already been programmed into the indoor station or which call addresses have been programmed we recommend to delete all call addresses saved in the indoor station (see next chapter „Deleting all call addresses“).
2	Switch the DIP switch to the main call address (= 1 st position in your storage space) which responds to calls made from the respective bell button at the door station.
3	 Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signal tone.
4	After this signal tone you will hear another short tone signalling that the programming has been successful.
5	Change the DIP switch to the internal call address (= 2 nd position in your storage space) which responds to internal calls send to this indoor station.

Step	Description
6	 Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signal tone.
7	After this signal tone you will hear two more short tones when programming the second call address, three for the third and four for the forth address programmed, so that you know exactly which call address has been saved in which position (1 to 4) on your storage space.
8	To program further call addresses repeat steps 5 to 7. If you try to program more than four call addresses this will be refused and signalled by a respective tone.

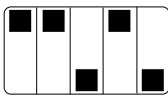
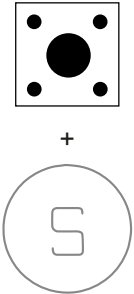
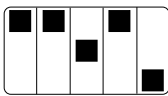
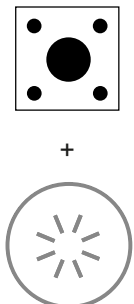
Attention


We do highly recommend to change the DIP switch back to the indoor station's main call address (i. e. the first address programmed), so that it can easily be recognized which bell button belongs to which indoor station in case of a breakdown.

A maximum of four call addresses can be programmed into an indoor station. In case call addresses need to be changed all addresses that have been programmed into the indoor station have to be deleted.

8.4.2 Internal call addresses that are called from the indoor station

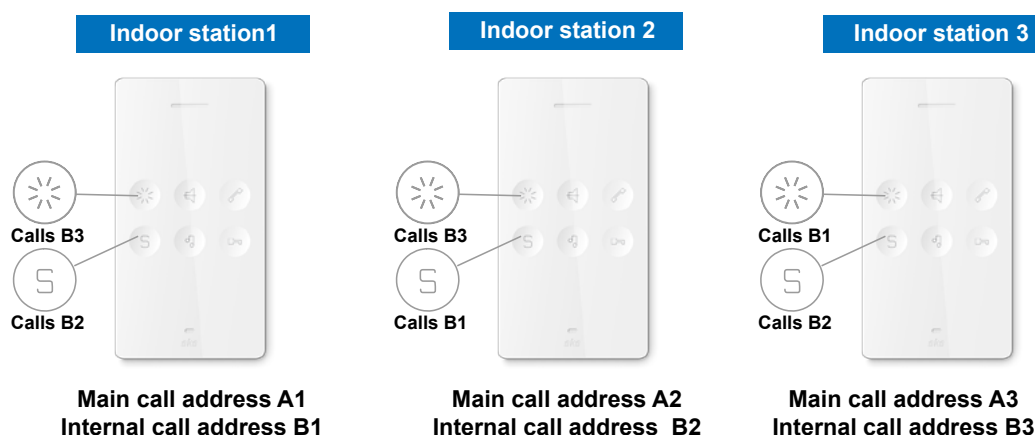
To be able to call other indoor stations in the same system (internal or group call) their internal call addresses have to be programmed into the S- or light key of the indoor station. To do so follow these steps:

Step	Image	Description
1	 B2	Set the internal call address (= internal call address of indoor station 2, in the example above B2) at the DIP switch. This will be called by indoor station 1 when the respective key is operated.
2		Keep hold of the programming button on the back of the device and also keep hold of the S-key within two seconds. Hold both keys at the same time for 5 seconds until a signal tone is heard. Thus the S-key has been assigned to the internal call address B2, i. e. when pushing the S-key, indoor station 2 will be called.
3	 B3	Set the DIP switch to the internal call address of indoor station 3 (in the example above B3), which will be called by indoor station 1 when the respective key is operated.
4		Keep hold of the programming button at the back of the device and, within two seconds, also keep hold of the light key. Keep hold of both keys for five seconds until you hear a signal sound. Thus the light key has been assigned to the internal call address B3, i. e. when the light key is operated indoor station 3 will be called.

8.4.3 Example

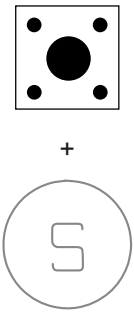
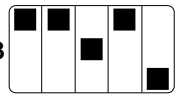
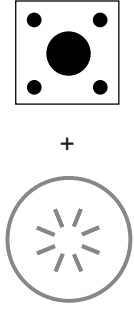
There are three indoor stations which are supposed to communicate with the door station AND with each other. Thus the following programming is necessary:

Storage location	Indoor station 1	Indoor station 2	Indoor station 3
Position 1 in the indoor station's storage space	A1	A2	A3
Position 2 in the indoor station's storage space	B1	B2	B3
S-key	B2	B1	B2
Light key	B3	B3	B1



To program indoor station 1 in full the following steps are necessary:

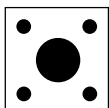
Step	Image	Description
1		Set DIP switch to the main call address (= 1st position in your storage space, in our example from above A1), this responds to the referring bell button at the door station.
2		Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signalling tone. After this signalling tone another, shorter tone will be played signalling that programming the first call address has been successful (storage location no. 1).
3		Set the DIP switch to the internal receiving address (= 2nd position in your storage space, in the example above B1), which responds to internal calls sent to the indoor station and is sent from indoor station 1 as its device ID to the other indoor stations.
4		Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signalling tone. After this signal tone another two sounds are audible when the second call address is programmed to indicate that this call address has been saved in the second internal storage location.
5		Set the internal call address (= internal call address of indoor station 2, saved on the S-key, in the example above B2) at the DIP switch. This will be called by indoor station 1 when the respective key is operated.

Step	Image	Description
6		Keep hold of the programming button on the back of the device and also keep hold of the S-key within two seconds. Hold both keys at the same time for five seconds until a signal tone is heard. Thus the S-key has been assigned to the internal call address B2, i. e. when pushing the S-key, indoor station 2 will be called.
7		Set the DIP switch to the internal call address (= internal call address of indoor station 3, saved on the light key, in the example above B3), this will be called by pushing the respective bell button at the door station.
8		Keep hold of the programming button at the back of the device and, within two seconds, also keep hold of the light key. Keep hold of both keys for five seconds until you hear a signal sound. Thus the light key has been assigned to the internal call address B3, i. e., when the light key is operated indoor station 3 will be called.

Attention


We recommend setting the DIP switch back to the main call address (= first call address programmed) after the programming is finished, so that it can easily be recognized which bell button belongs to which indoor station in case of a breakdown.

After programming the first indoor station go on programming indoor stations 2 and 3 in the same way.

8.5 Deleting all call addresses


A single call address can not be deleted, all call addresses are deleted at once. To do so keep hold of the programming key for 25 seconds, during which various signal tones are audible.

Deleting is finished when you hear a high signal tone lasting three seconds.

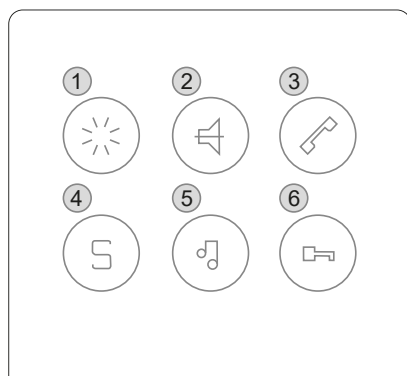
Attention


After deleting all programmed call addresses only the one call address set at the DIP switch is effective.

9 Operation

The BS2012 Audio Hands-free Indoor station is operated by the touch keys above the receiver. Using these all functions are performed and settings are changed.

9.1 Touch keys



1. Light key
2. Mute key
3. Receiver key
4. Special key
5. Tone key
6. Door opener key

The functions are described in the following table:

Touch key	Function	Description
	Answer call	To answer a call push the receiver key after the indoor station has rung, to end a call push it once again. Please mind that a call is active for a maximum of 2 minutes only after ringing and that the door opener will also function in this time span only.
	Deactivate ringtone	Hold the mute touch key (for about 5 seconds) until you hear a sound confirming that the ringtone is now deactivated. To signal this LED 2 (above the receiver touch key) is flashing once every two seconds. Please mind that the ringtone is automatically reactivated after 12 hours or after power failure. The mute function is effective for door calls and floor calls. Incoming calls are still recognizable by the flashing of LED 2.
	Activate ringtone	Shortly touch the mute touch key. You will hear a high signal tone indicating that the ringtone is active again.
	Open door	Within 2 minutes after the indoor station has rung, the door can be opened using the door opener key.
 + 	Change ringtone for calls from the door station	The ringtone for calls coming from the door station is the one initiated by someone ringing the doorbell. To change this ringtone start by holding the tone key and additionally tap on the door opener key within 1.5 seconds, so that the actual ringtone is played. Tapping the door opener key again another ringtone will be played – all in all there are eight ringtones to choose from. To pick a respective ringtone let go of both keys while it is played. The ringtone will now be set as standard.

Touch key	Function	Description
 + 	Change ringtone for calls from the floor station	The ringtone for calls coming from the floor door station is the one initiated by someone ringing the bell on your floor door. To change this ringtone start by holding the tone key and additionally also hold the door opener key within 1.5 seconds, so that the actual ringtone is played. If you keep hold of both keys another ringtone will be played – all in all there are four ringtones to choose from. To pick a respective ringtone let go of both keys while it is played. The ringtone will now be set as standard.
	Change ringtone volume	To change the ringtone volume keep hold of the tone key so that signal tones are played at the actual volume. If you keep hold of the key, the volume is lowered step by step. There are five steps, if the lowest step is exceeded, the loudest one will be played again. To pick a step, let go of the key at the volume you want, to set it as standard.
 + 	Change speech volume	When not in use: Keep hold of the tone key and also hold the receiver key. You will hear a signal tone which is as loud as the speech volume set. If you keep hold of both keys further signal tones are played, each one louder than the last. There are three steps, if the loudest step is exceeded, the lowest one will be played again. To pick a step, let go of the keys at the volume you prefer, to set it as standard. During an active call: Push the tone key during an active call and hold it for two seconds. Thus the speech volume will be set one step louder than before. The change of speech volume is indicated by a crackling noise. If you still keep hold of the tone key the speech volume is further increased step by step. There are three steps, if the loudest step is exceeded, the lowest one will be played again. To pick a step, let go of the key at the volume you prefer, to set it as standard.
	Switch on light (only possible with an additional switching actor or BUS actuator module)	The light key is usually used for switching with the help of an additional switching actor or BUS actuator module. By pushing the light key a command is sent to the BUS, which can be used for switching by an actor. If the function is activated and assigned to this key, push the light key to switch on the light.
	Internal call (only possible if the key is not used for a switching function)	Here an internal call address can be added if the key is not used for a switching function (i. e. switching on light). To start an internal call (or group call), push the light key until you hear a signal tone, so that the according indoor station is called which has been assigned to this key. For programming internal call addresses please contact your landlord or electrician. A maximum of two internal call addresses can be set (S- and light key as long as those are not used for switching functions).
	Special functions (only possible with an additional switching actor or BUS actuator module)	The special key „S“ is usually used for switching with the help of an additional switching actor or BUS actuator module, i. e. for opening a floor door or to call the concierge. If the function is activated and assigned to this key, push the „S“ key and keep hold of it until you hear a signal tone to carry out the function.

Touch key	Function	Description
	Internal call (only possible if the key is not used for a switching function)	Here an internal call address can be added if the key is not used for a switching function. To start an internal call (or group call), push the „S“ key until you hear a signal tone, so that the according indoor station is called which has been assigned to this key. For programming internal call addresses please contact your landlord or electrician. A maximum of two internal call addresses can be set (S- and light key as long as those are not used for switching functions).

10 Technical data

Electrical data	
Voltage a+/b-	19-23 VDC
General data	
Temperature	-10°C to +45°C
Humidity	20% to 90%, non condensing
Housing	Plastic
Measurements (width x height x depth)	80 x 150 x 13 mm
Protection class	IP20

11 Service

The current legal regulations apply for warranty. (See also general terms and conditions which are either enclosed or can be downloaded from www.sks-kinkel.de/agb/.)

11.1 Warranty

Our customers and electricians are offered a simplified handling of warranty claims. For more information on this please refer to the terms and conditions on our internet page or contact our SKS support hotline.

11.2 Service and support

Our support team is happy to put their services at your disposal and provides practical assistance and advice. The SKS support team may be reached by email or phone. When contacting us please provide a description of the fault as accurate as possible, the project name, your name and your customer ID.

The following options are available:



SKS Support Hotline +49 (0) 2661 98088112

SKS Support E-Mail support@sks-kinkel.de

11.3 Address



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de, www.sks-kinkel.de

12 Disposal instructions



Do not dispose of the device in the regular household waste but take it to a collection point for electronic waste. Please ask for your collection point at your municipal administration or the local authority.

Separately disposing of old electrical and electronic devices is supposed to allow for reusing, recycling of materials and respectively other ways of recycling of old devices as well as to avoid negative effects of the disposal of potentially environmental hazardous substances or substances endangering the human health contained in the devices.

Dispose of the packaging in the respective separate containers for cardboard, paper and respectively plastic.

The products comply with the regulatory requirements, in particular with electrical and electronic equipment act and the REACH-regulation. (EU- guideline 2012/19/EU WEEE and 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-regulation and the law implementing regulation (EG) Nr.1907/2006).

13 Liability disclaimer

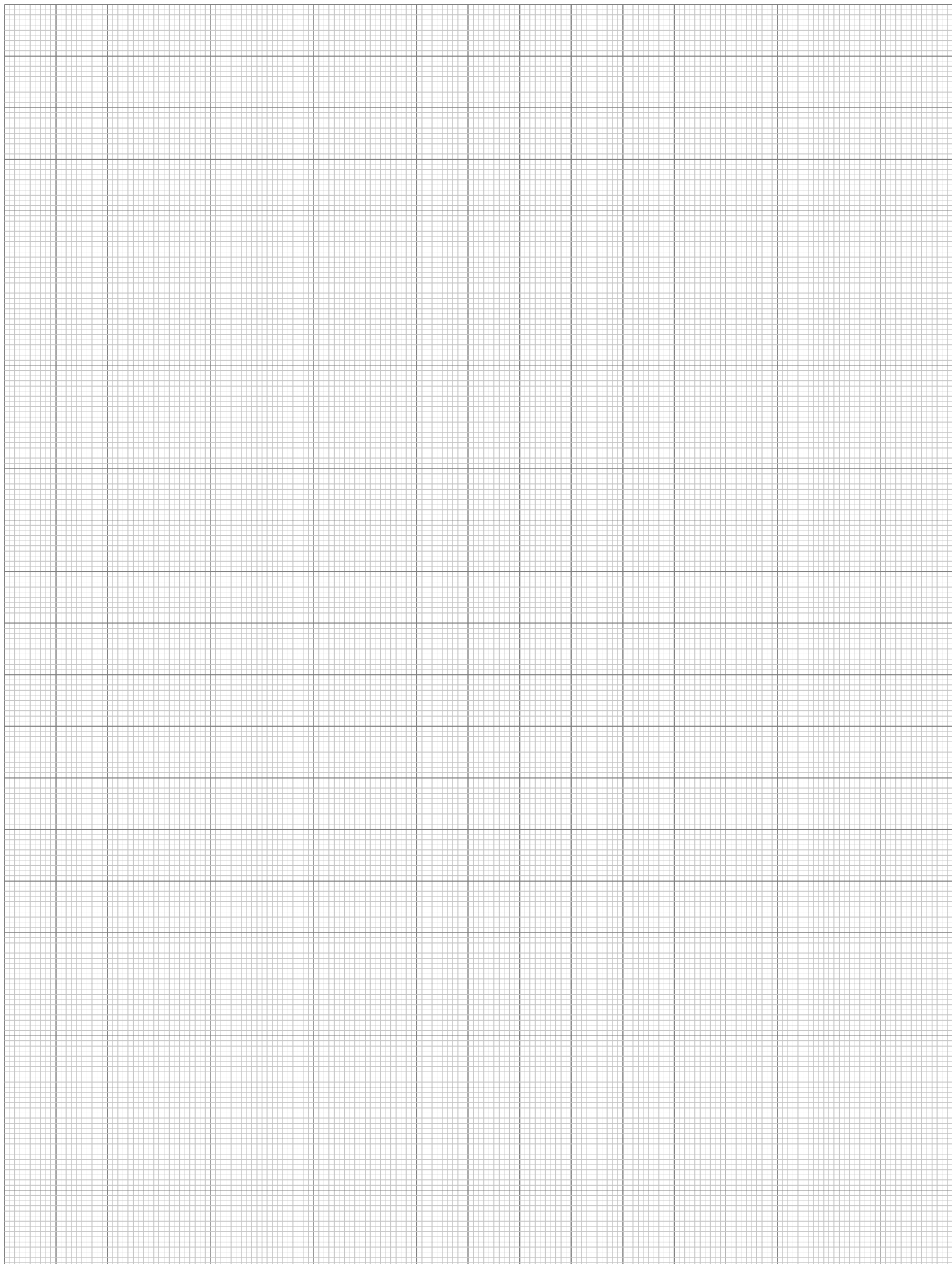
We have checked the content of this document to verify that it corresponds to the hard- and software described herein. There may, however, be deviations and SKS-Kinkel Elektronik GmbH may not be held liable for a lack of conformity. The information in this document is checked regularly and necessary changes are made in subsequent issues.

14 Appendix

DIP-switch settings for indoor stations, switch actuator and TK-adapter

Standard call address range												Extended call address range																																																																																			

15 Notes

A large grid of 15 empty boxes for notes, arranged in 5 rows and 3 columns. Each box is a square with a light gray border, intended for handwritten notes.

SKS-Kinkel Elektronik GmbH
Im Industriegebiet 9
56472 Hof/ Westerwald

Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0
Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de
Web: www.sks-kinkel.de